

**SITZUNGSVORLAGE**

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk)
FB 3 - Planung und Bauen 66-103-1.4	06.04.2016	2012-138/1

⇓ Beratungsfolge	⇓ Sitzungstermin	⇓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Planung und Umwelt	19.04.2016			
Verwaltungsausschuss	26.04.2016			

**Betreff:**

**Entwurf Bundesverkehrswegeplan 2030 - Ortsumgehung Friedeburg**

**Bericht:**

Es wird Bezug genommen auf die Sitzungsvorlage vom 08.11.2012 (Drs.-Nr. 2012-138), worauf der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 28.11.2012 folgenden Beschluss gefasst hat:

1. Eine Entlastung des Kreuzungsbereiches B 436 / L 11 ist notwendig wegen der Zunahme des Schwerlastverkehrs durch den Betrieb des JadeWeserPorts und die Tätigkeiten auf dem Kavernenfeld. Aus diesem Grund wird eine Ortsumgehung grundsätzlich befürwortet.
2. Die Trassenführung einer möglichen Ortsumgehung ist rechtzeitig mit der Gemeinde abzustimmen, damit im Vorfeld eine Beteiligung der Öffentlichkeit durch die Gemeinde durchgeführt werden kann.

Auf Grundlage dieses Beschlusses wurde seitens der Verwaltung am 29.11.2012 eine entsprechende Stellungnahme gefertigt.

Der Bundesverkehrswegeplan 2030 ist der zentrale Plan zum Neu- und Ausbau überregionaler Verkehrswege in Deutschland bis zum Jahr 2030.

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat jetzt den Entwurf des neuen Bundesverkehrswegeplanes veröffentlicht. Der vorliegende Entwurf enthält ca. 2.000 Projektvorschläge, worunter sich auch die südliche Ortsumgehung von Friedeburg befindet. Während diese im derzeit gültigen Bundesverkehrswegeplan noch im „Weiteren Bedarf“ eingeordnet wurde, wird sie jetzt aufgrund des hohen Nutzen-Kosten-Verhältnisses im „Vordringlichen Bedarf“ eingestuft. Somit wäre bis zum Jahr 2030 mit einem Ausbau der Ortsumgehung zu rechnen. Detailinformationen wie z.B. den möglichen Trassenverlauf (siehe Anlagen 1 und 2) sind im Projektinformationssystem (PRINS) zum Entwurf des Bundesverkehrswegeplans 2030 unter dem Link [www.bvwp-projekte.de/strasse/B436-G10-NI/B436-G10-NI.html](http://www.bvwp-projekte.de/strasse/B436-G10-NI/B436-G10-NI.html) abrufbar. Die derzeit vorgesehene Trasse verläuft, anders als bisher im Flächennutzungsplan der Gemeinde dargestellt, nördlich des ehemaligen Burggeländes und näher an der Ortschaft Friedeburg.

Ab dem 21.03. bis zum 02.05.2016 hat das BMVI auf seiner Homepage unter [www.bmvi.de](http://www.bmvi.de) (Rubrik: Verkehr und Mobilität / Verkehrspolitik / Verkehrsinfrastruktur / Bundesverkehrswegeplan 2030 / Stellungnahme abgeben) ein Konsultationsverfahren eröffnet, in dem alle Interessierten, also auch Bürgerinnen und Bürger sowie Städte und Gemeinden, Anregungen und Bedenken zum Entwurf äußern können.

Von der Verwaltung wird derzeit eine Stellungnahme erarbeitet.

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Goetz

**Anlagenverzeichnis:**

Anlage 1 - Lageplan Ortsumgehung Friedeburg

Anlage 2 - Trassenverlauf Ortsumgehung Friedeburg